

**An die
Eltern und Erziehungsberechtigten
der Bochumer Schüler*innen**

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen (Bei Antwort
bitte angeben)

Elterninformation zum Datenschutzvorfall bei IServ

14.08.2026

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wir möchten Sie über einen sicherheitsrelevanten Vorfall informieren, der die Schulplattform IServ betrifft und von dem auch die Bochumer Schulen betroffen sind.

Am 10. August 2026 wurde die IServ GmbH durch ihren Dienstleister und Schwesterunternehmen Virality GmbH über einen möglichen Datenschutzvorfall informiert. Die Virality GmbH betreibt verschiedene Zusatzmodule innerhalb der IServ-Plattform auf einer gemeinsam genutzten Cloud-Infrastruktur.

Von dem Vorfall betroffen sind die folgenden IServ-Module:

- Abwesenheiten
- Ganzttag
- Klassenbuch
- Listen
- Pinnwände
- Stundenplanung
- Stunden- und Vertretungsplan

Darüber hinaus stand der Schuljahreswechsel-Assistent vorübergehend nicht zur Verfügung. Andere IServ-Module sowie die eigentlichen Schulserver und Systeme der IServ GmbH waren nach uns vorliegenden bisherigen Informationen nicht betroffen.

Was ist passiert?

Nach Angaben der IServ GmbH führte eine Fehlkonfiguration eines Authentifizierungsdienstes dazu, dass zeitweise ein technisches Benutzerkonto unberechtigt für den Zugriff auf Serverdienste genutzt werden konnte.

Als Vorsichtsmaßnahme wurden die betroffenen Systeme unmittelbar abgeschaltet und anschließend vollständig aus sicheren Quellen neu installiert. Dadurch waren die genannten Module zeitweise nicht erreichbar. Die Dienste konnten in der Nacht zum 11. August 2026 wieder in Betrieb genommen werden.

Sind personenbezogene Daten betroffen?

Nach derzeitigem Stand der Untersuchungen gibt es **keine Hinweise darauf, dass personenbezogene Daten von Schülerinnen, Schülern, Eltern oder Beschäftigten abgeflossen sind oder missbräuchlich verwendet wurden.**

Die Auswertung von Protokolldaten und Überwachungssystemen deutet derzeit darauf hin, dass es sich nicht um einen gezielten Angriff auf personenbezogene Daten gehandelt hat. Nach Aussage von IServ wurden vielmehr Rechen- und Netzwerkressourcen der betroffenen Infrastruktur unzulässig genutzt.

Gleichzeitig weist die IServ GmbH darauf hin, dass ein Abfluss von Daten technisch nicht mit letzter Sicherheit ausgeschlossen werden kann. Sollten sich im weiteren Verlauf neue Erkenntnisse ergeben, werden die betroffenen Schulen durch den Schulträger und hier insbesondere durch unseren IT-Service unverzüglich informiert.

Wichtig: Passwörter der IServ-Benutzerkonten waren nach Angaben von IServ nicht betroffen, da diese Daten auf den betroffenen Servern nicht gespeichert werden.

Was bedeutet das für Sie?

Aktuell besteht **kein Anlass für konkrete Maßnahmen durch Eltern oder Schülerinnen und Schüler.** Nach dem derzeitigen Kenntnisstand liegen keine Hinweise auf einen Missbrauch personenbezogener Daten vor.

Wir beobachten die weitere Entwicklung aufmerksam und werden Sie umgehend informieren, falls neue Erkenntnisse vorliegen, die Auswirkungen auf die Daten unserer Schülerinnen und Schüler haben könnten.

Für Ihr Verständnis danken wir Ihnen.

Mit freundlichen Grüßen



Stephan Heimrath